

KITZ.do Berufsorientierung: Ferienworkcamp "Tiny for Future_Be Cycle"

12.03.2020, 15:57 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Kinder- und Jugendtechnologiezentrum Dortmund, KITZ.do*



Tiny House im KITZ.do

Dortmund, 12.03.2020:

KITZ.do, das Kinder und Jugendtechnologiezentrum Dortmund, bietet für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 bis 25 Jahren das viertägige CoBiKe 4.0 Osterworkcamp „Tiny House_Be Cycle“ an.

Vom 06. bis 09. April werden die Teilnehmenden in den Laboren und Werkstätten von KITZ.do an einem Tiny House Modell arbeiten. Unter den Fragestellungen „Wie können auf kleinstem Raum funktionale Möbel gut aussehen?“ - „Welche Materialien kann man verwenden und wie kann man diese effizient nutzen?“ oder „Was passiert eigentlich sonst mit dem ganzen „Schrott“?“ werden die Themen Up- und Recycling genau betrachtet. Anschließend werden die Teilnehmenden selbst zu DIY-Möbeldesignern, entwickeln und entwerfen aus Altmaterialien eine Innenausstattung für ein Tiny House und fertigen anschließend ihre Möbel und Lampen.

Nach drei Tagen praktischen Arbeitens steht ein Besuch eines Dortmunder Unternehmens auf dem Programm. Dort lernen die Teilnehmenden passende Berufsbilder kennen, die zeigen, wie schon heute das Thema Re- und Upcycling fest zur Berufswelt gehört. Im Austausch mit den Auszubildenden werden Berufsbilder und Ausbildung konkret und die Teilnehmer*innen haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen und in den Austausch zu gehen.

Die Teilnahme an dem viertägigen Workcamp ist kostenfrei und auf maximal 20 Teilnehmende beschränkt. Es findet täglich in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr statt.

Verbindliche Anmeldungen und weitere Informationen ab sofort unter <https://kitzdo.de/projekt-cobike-4-0/> oder persönlich bei KITZ.do, Herrn Max Hörbelt, telefonisch erreichbar unter 0231 476 469 36.

CoBiKe 4.0 wird unterstützt von der WILO Foundation und kann dadurch für die Teilnehmenden kostenlos angeboten werden.

Portrait

KITZ.do, das Kinder- und Jugendtechnologiezentrum Dortmund

KITZ.do und KITZ.do-Förderverein:

KITZ.do, das Kinder- und Jugendtechnologiezentrum Dortmund, ist 2008 auf Initiative der Wirtschaftsförderung Dortmund ins Leben gerufen worden und dabei seit Anbeginn durch die Stadt Dortmund begleitet und gefördert. Das Ziel des KITZ.do ist es, schon früh bei jungen Menschen Fähigkeiten zu entdecken, ihre Potentiale optimal zu fördern und Kinder und Jugendliche unabhängig von ihrer sozialen Herkunft für MINT-Berufe zu begeistern. Das ist ein Schlüssel für eine frühe Ausbildung von Kompetenzen, die einem Fachkräftemangel, insbesondere in den MINT-Bereichen, entgegenwirken kann. Die Teilnehmerzahl stieg erneut von 10.000 in 2018 auf 14.000 in 2019, die an den Angeboten des KITZ.do teilnahmen. Dies spiegelt die hohe Akzeptanz und den Bedarf eines außerschulischen Lernlabors wider. Als außerschulischer Lernort ist es ein wichtiger Akteur in der Dortmunder Bildungslandschaft und im Netzwerk der nationalen und internationalen Schülerlabore steht es im ständigen Austausch mit aktuellen Entwicklungen und Kooperationen im MINT-Bereich.

„Das KITZ.do kenne ich aus eigener Anschauung und es zählt für mich zu einer der wichtigsten Bildungseinrichtungen in Dortmund.“, so Frau Bürgermeisterin Birgit Jörder im November 2017.

KITZ.do ist unter Trägerschaft der Schule und Innovation Dortmund gGmbH, s.i.d. gGmbH. Gesellschafter der Trägergesellschaft sind derzeit das TechnologieZentrumDortmund, schul.inn.do, die Fachhochschule Dortmund und die TU Dortmund.

2015 wurde als flankierende Maßnahme der Kitz.do-Förderverein gegründet, um eine langfristige Finanzierung des Kinder- und Jugendtechnologiezentrums Dortmund zu sichern. Unternehmer, Institutionen und Privatpersonen engagieren sich seitdem im Kitz.do-Förderverein, um neue Kooperationspartner zu gewinnen und gemeinsam Projekte zu entwickeln. Prof. Dr. Metin Tolan, Physik-Professor an der TU Dortmund, Autor und Communicator-Preisträger 2013, ist Schirmherr des Fördervereins. (www.kitzdo.de/foerderverein)

Das Kitz.do ist auch Schnittstelle zu den hiesigen Wirtschaftsunternehmen, Hochschulen, freien Bildungsträgern und Technologiezentren. Dazu zählen Partner wie die Grone Bildungszentren NRW gGmbH, der Unternehmensverband Metallindustrie, die Maschinenfabrik Völkman, die Wilo-Foundation, die Limo GmbH, die Stiftung help and hope, DEW/DSW21, die Sparkasse Dortmund, die Deutsche Telekom Stiftung oder das Netzwerk Zukunft durch Innovation NRW (zdi).

Außerschulische Lernorte wie das Kitz.do bieten ein spannendes Umfeld, ermöglichen neue Erfahrungen und helfen den Kindern und Jugendlichen, die eigenen Fähigkeiten zu entdecken und an ihr eigenes Können zu glauben.

KITZ.do Kinder- und Jugendtechnologiezentrum Dortmund

Rheinlanddamm 201

D-44139 Dortmund

Tel.: +49(0)231 – 476 469 30

info@kitzdo.de

www.kitzdo.de

News-ID: 1080187 • Views: 485 (Stand: 02.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1080187/KITZ-do-Berufsorientierung-Ferienworkcamp-Tiny-for-Future-Be-Cycle.html>